

Es gelten die AGB'S der XB Real Estate GmbH & Co.KG

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge, Lieferungen und Leistungen zwischen XB Real Estate GmbH & Co.KG (nachfolgend Auftragnehmer) und dem Kunden (nachfolgend Auftraggeber.

1.2 Abweichende Bedingungen des Auftraggebers werden nicht anerkannt, es sei denn, sie wurden ausdrücklich schriftlich bestätigt.

2. Vertragsabschluss

2.1 Angebote des Auftragnehmers sind freibleibend und unverbindlich.

2.2 Ein Vertrag kommt entweder durch eine schriftliche Auftragsbestätigung, durch den Beginn der Leistungserbringung oder durch die Zahlung einer Abschlagsrechnung durch den Auftraggeber zustande.

3. Leistungserbringung durch Nachunternehmer

3.1 Die Leistungen des Auftragnehmers werden durch fachkundige und zugelassene Nachunternehmer erbracht. Diese verfügen über alle notwendigen Zulassungen und Qualifikationen zur Ausführung der jeweiligen Gewerke.

3.2 Der Auftragnehmer bleibt der direkte Vertragspartner des Auftraggebers und rechnet die erbrachten Leistungen mit dem Auftraggeber ab.

3.3 Die Koordination und Qualitätssicherung der Nachunternehmerleistungen erfolgt durch den Auftragnehmer.

3.4 Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass die beauftragten Leistungen durch Nachunternehmer erbracht werden.

4. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

4.1 Der Auftraggeber stellt sicher, dass die Baustelle zugänglich und für die Arbeiten vorbereitet ist (z. B. Entfernung von Möbeln, Freigabe von Bodenflächen).

4.2 Verzögerungen, die durch nicht erfüllte Mitwirkungspflichten entstehen, können zu zusätzlichen Kosten führen.

5. Preise und Zahlungsbedingungen

5.1 Alle Preise verstehen sich, sofern nicht anders angegeben, netto zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

5.2 Der Auftragnehmer ist berechtigt, Abschlagsrechnungen entsprechend dem Baufortschritt zu stellen.

5.3 Die Zahlung der Abschlagsrechnung stellt eine verbindliche Bestätigung des Vertragsabschlusses dar.

5.4 Die Zahlungsfristen ergeben sich aus dem Angebot oder der Rechnung.

5.5 Bei Zahlungsverzug ist der Auftragnehmer berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem Basiszinssatz (bei Verbrauchern) bzw. 9 % über dem Basiszinssatz (bei Unternehmen) zu verlangen.

6. Ausführung und Abnahme

6.1 Die Leistungen werden innerhalb der vereinbarten Fristen erbracht. Verzögerungen durch höhere Gewalt oder unvorhersehbare Umstände berechtigen zur angemessenen Verlängerung der Ausführungszeit.

6.2 Nach Abschluss der Arbeiten erfolgt eine gemeinsame Abnahme. Eventuelle Mängel sind bei der Abnahme schriftlich festzuhalten.

7. Gewährleistung und Haftung

7.1 Es gilt die gesetzliche Gewährleistungspflicht. Mängel müssen unverzüglich nach Entdeckung schriftlich angezeigt werden.

7.2 Der Auftragnehmer haftet nur für Schäden, die auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten beruhen. Eine Haftung für Folgeschäden oder Mängel, die durch Dritte entstehen, ist ausgeschlossen.

7.3 Schäden durch normale Abnutzung oder unsachgemäße Nutzung fallen nicht unter die Gewährleistung.

8. Rücktritt und Kündigung

8.1 Der Auftraggeber kann vom Vertrag zurücktreten, wenn der Auftragnehmer die vereinbarten Leistungen nicht innerhalb einer angemessenen Frist erbringt und eine schriftlich gesetzte Nachfrist erfolglos bleibt.

8.2 Der Auftragnehmer kann vom Vertrag zurücktreten, wenn der Auftraggeber seinen Mitwirkungspflichten nicht nachkommt oder Zahlungsvereinbarungen nicht einhält.

9. Datenschutz

9.1 Der Auftragnehmer verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich zur Vertragsabwicklung und unter Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen.

10. Schlussbestimmungen

10.1 Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform.

10.2 Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

10.3 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist der Sitz des Auftragnehmers, sofern der Auftraggeber Kaufmann oder juristische Person des öffentlichen Rechts ist.